

"Le Bonjour du Tour" aus NRW

Aus Anlass der Tour de France beteiligen sich die Schülerinnen und Schüler aus dem Neanderthal, Würselen und Korschenbroich an drei Performances, die deren Verbundenheit zu Frankreich verdeutlichen und auf das einmalige sportliche Event aufmerksam machen sollen. Alle drei Performances stellen jeweils ein monumentales Bild dar, das am 2. Juli, am Tag der Etappe Düsseldorf-Lüttich, von den Hubschraubern der Tour gefilmt und weltweit gesendet wird.

Mit dem „Grand Départ“ in Düsseldorf durchquert dieses Jahr die Tour de France mehrere Städte im südwestlichen Nordrhein-Westfalen. Das Ereignis wird in über 190 Länder übertragen und stellt somit für die Region und ihre Einwohner eine einmalige Gelegenheit dar, an die Weltöffentlichkeit zu treten.

Die französische Botschaft/Institut français in Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW) koordiniert und unterstützt drei Performances, inszeniert von Schülerinnen und Schülern am Fundort des Neandertalers, in Korschenbroich und in Würselen.

Alle drei Performances stellen jeweils ein monumentales Bild dar, das am 2. Juli, am Tag der Etappe Düsseldorf-Lüttich, von den Hubschraubern der Tour gefilmt und weltweit gesendet wird.

Jedes Bild vermittelt eine Botschaft, die die Freude am Radfahren zum Anlass nimmt, um dem deutsch-französischen Austausch und der Frankophilie in NRW Rechnung zu tragen. Im Neanderthal wird außerdem die Besonderheit des Ortes, an dem die Idee des Neandertalers entstanden ist, verdeutlicht und in den Vordergrund gestellt.

Vor Ort wird das Projekt von den Schulen geleitet mit der Unterstützung der Städte, verschiedener Kulturträger und der Zivilgesellschaft.

Die einzelnen Beiträge werden am 2. Juli im Fernsehen zu sehen sein und werden, besonders in Frankreich, in den Partnerstädten und Partnerschulen der hiesigen Teilnehmer, aber auch weltweit, für großes Aufsehen sorgen.

Das starke Engagement der Schülerinnen und Schüler und der beteiligten Partner für das Gelingen des Projektes ist ein hervorragender Anlass, um über die Begeisterung der Jugendlichen rund um die Tour de France zu berichten.

Vor allem die Vorbereitungsarbeit der Schülerinnen und Schüler zur Gestaltung der Werke an den jeweiligen Standorten bietet eine gute Gelegenheit, die gesamte Aktion zu beleuchten.

Sämtliche Partner aus der Region sind an dem Projekt beteiligt:

Institut français Düsseldorf, Französische Botschaft in Berlin, Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen, Deutsch-Französisches Jugendwerk (DFJW), Neanderthal Museum, Lore-Lorentz-Schule in Düsseldorf, Berufskolleg Neandertal in Mettmann, Deutsch-Französischer Kreis Düsseldorf (DFK), Liethen Reitanlage, Stadt Korschenbroich, Gymnasium Korschenbroich, Stadt Würselen, Gymnasium Würselen, Realschule der Stadt Würselen, Heiliggeistgymnasium, Klett Verlag.